



Wasserkraftwerk Dörverden

Kirche Blender, aus dem Jahre 1825 - 1827 mit Furtwängler Orgel aus dem Jahre 1852, www.kirche-blender.de

Blender See, Mühlenwiese – mit Badestelle, Kinderspielplatz und öffentliches WC

Fahrradverleih / Reparatur

Räderei, Obere Straße 31, Verden (Aller), Tel. 04231 - 932312

2-Rad Kastner, Zollstraße 1a, Verden (Aller), Tel. 04231 - 9399554

Carsten Harnacke, Magelsen 76, Hilgermissen, Tel. 04256 - 258

„Erichs Fahrradladen“, Bahnhofstraße 38, Eystrup, Tel. 04254 - 8224

Fahrradservicestation, Schloss Erbhof, Braunschweiger Straße 1, Thedinghausen

Eggers GmbH, Syker Straße 12, Thedinghausen, Tel. 04204 - 7748

E-Bike Ladestationen

Verden (Aller), Saumurplatz (Verwell Erlebnisbad)

Verden (Aller), Große Straße 40 (Tourist-Information)

Dörverden, Große Straße 80, (vor dem Rathaus)

Dörverden, In der Worth 13, (am Ehmken Hoff)



Grafenschloss zu Hoya

Weitere Informationen

Landkreis Verden, Tourismus, Lindhooper Straße 67, 27283 Verden (Aller), Tel. 04231 - 15480, tourismus@landkreis-verden.de, www.radlerparadies.de

Stadt Verden (Aller), Tourist-Information, Große Straße 40, 27283 Verden (Aller), Tel. 04231 - 12345, touristik@verden.de, www.verden.de

Gemeinde Dörverden, Große Straße 80, 27313 Dörverden, Tel. 04234 - 3990, info@doerverden.de, www.doerverden.de

Samtgemeinde Grafschaft Hoya, Tourist-Information, Lange Straße 2, 27318 Hoya/Weser, Tel. 04251 81547, tourismus@hoya-weser.de, www.grafschaft-hoya.de/tourismus

Samtgemeinde Thedinghausen, Tourist-Information im Schloss Erbhof, Braunschweiger Straße 1, 27321 Thedinghausen, Tel. 04204 - 8822, touristik@thedinghausen.de, www.thedinghausen.de, www.schloss-erbhof.de



Bilderrahmen Wienbergern Weserwehr

Impressum

Herausgeber: Landkreis Verden in Zusammenarbeit mit der Stadt Verden (Aller), der Gemeinde Dörverden, der Samtgemeinde Grafschaft Hoya und der Samtgemeinde Thedinghausen

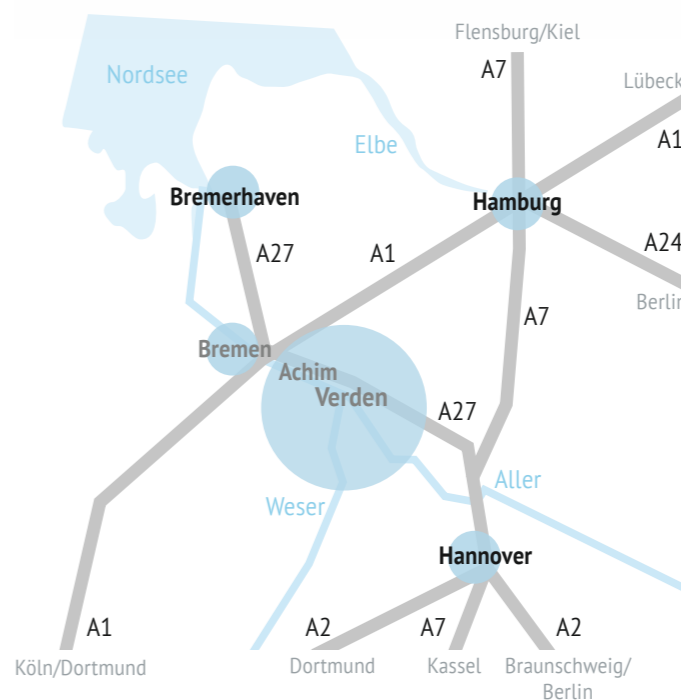
Fotos: Fritz Westermann, Samtgemeinde Grafschaft Hoya, Gabriele Tinscher

Stand: 2022 · HDW, Verden

Anreise

Mit der Bahn
Aus Richtung Bremen und Hannover kommend bis zum Bahnhof Verden (Aller), zum Bahnhof Dörverden bzw. bis zum Bahnhof Eystrup

Mit dem Auto
Über die A27 bis zur Abfahrt Verden-Nord oder Verden-Ost und die B 215 aus Richtung Süden



- Weitere Radwege**
- Aller-Radweg
 - Aller-Heide-Radweg
 - Kirchen-Radweg
 - Liebes-Tour
 - Meliorations-Tour
 - Stadtmusikanten-Weg
 - Wümme-Radweg



Informationen:
Telefon 04231 - 15480
www.radlerparadies.de

Die gesamte Route können Sie unter www.landkreis-verden-navigator.de als GPX-Track herunterladen

Touristische Hinweise

Deutsches Pferdmuseum, Holzmarkt 9, Verden (Aller), Di. - So. 10.00 - 17.00 Uhr, Tel. 04231 - 807140, www.dpm-verden.de

Dom zu Verden, Lugenstein 10 - 12, Verden (Aller), tgl. 9.00 - 17.00 Uhr (außerhalb der Gottesdienste), Nov. - Feb. 9.00 - 16.00 Uhr, Tel. 04231 - 2495, www.dom-verden.de

Historisches Museum Domherrenhaus, Obere Straße 13, Verden (Aller), Di. - So. 10.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 17.00 Uhr, Tel. 04231 - 2169, www.domherrenhaus.de

Flotte Weser, Forstweg 5, Nienburg/Weser, Fahrgastschiffahrt auf der Weser und Aller, Tel. 05021 - 919311, www.flotte-weser.de

Museumseisenbahn von Verden nach Stemmen (ca. 13 km), Verdener Eisenbahnfreunde Kleinbahn Verden-Walsrode e. V., Tel. 0175 - 5550070, www.kleinbahnexpress.de

Ritter Rost Magic Park, Heideweg 3 - 7, Verden (Aller), Tel. 04231 - 661110, www.ritterrost-magicpark.de

Verwell, Ihr Erlebnisbad, Saumurplatz, Verden (Aller), Tel. 04231 - 9566655, www.verwell.de

St. Cosmae et Domiani Kirche, Kirchstraße 15, Dörverden, www.kirche-doerverden.de

Wolfcenter GbR, Kasernenstraße 2, Dörverden-Barme, Tel. 04232 - 934402, www.wolfcenter.de

Kulturgut Ehmken Hoff, In der Worth 13, Dörverden, Tel. 04234 - 943316, www.ehmken-hoff.de

Laufwasserkraftwerk mit Staustufe Dörverden mit Weserwehr (Weserquerung), Tel. 04234 - 93000, www.statkraft.de

Schleuse Dörverden, Schleusenweg 1, Dörverden, www.wsa-weser.wsv.de

Naturschutzgebiet Alhuser Ahe zwischen Hassel und Hoya (Lerchenspornblüte März/April)

Kirche zu Hassel (Weser), älteste Kirche in der Mittelweser-Region

Industriedenkmal Senffabrik Leman, Alexanderweg 75, Eystrup, Tel. 04254 - 8440, www.industriedenkmal-senffabrik-leman.de

Turmholländerwindmühle „Margarethe“ (Hochzeitsmühle), Krummer Weg 31, Eystrup, Tel. 04254 - 1523

Willehadi-Kirche in Eystrup, bereits 1197 erwähnt

Kaffkieker – historischer Triebwagen, Tel. 04252 - 930050, www.kaffkieker.de

Freizeitbad Hoya mit Riesenwasserrutsche und Minigolfanlage, Rudolf Harbig-Straße 4, Hoya/Weser, Tel. 04251 - 81556

Altstadt mit Schloss und Bürgerpark in Hoya, Tel. 04251 - 81547

Kulturzentrum Martinskirche (ehemalige Grafenkirche), Kirchstraße 29, Hoya, Tel. 04251 - 81555

Heimatmuseum Grafschaft Hoya, Im Park 1, Hoya/Weser, So. 15.00 - 18.00 Uhr, Tel. 04251 - 671679, www.museum-hoya.de

Heimathus Wecheln, Wechold, Hilgermissen Tel. 04251 - 7891

Hochzeits-Windmühle Blender, In der Marsch, Blender, Galerie-Holländer-Windmühle mit Windrose von 1872, Führungen nach Vereinbarung, Tel. 04233 - 1537, www.emvb.jimdo.com

Museumsbahn Pingelheini, Saisonstart jährlich am 1.5. von Stuhr nach Thedinghausen, www.pingelheini.de

Kirche Oiste, klassizistischer Bau (1832), www.kirche-blender.de

Weser-Radweg



Streckenlänge:
bis zu 47 km

Verden – Hoya

Von der Domstadt Verden bis zum Grafenschloss in Hoya

Der Teilabschnitt des großen Weser-Radweges vom Weserbergland bis zur Nordsee führt im Rundweg beiderseits der Weser von der Kreisstadt Verden bis zur Stadt Hoya in der gleichnamigen Grafschaft. Die ca. 50 Kilometer lange Tagesstrecke kann vom 15. März bis 15. Oktober an der Staustufe Dörverden am Wasserkraftwerk halbiert werden.

Die Radstrecke ist leicht zu fahren, da sie weitgehend durch die flache Wesermarsch immer in Flussnähe durch Wiesen und Weiden führt. Sanfte Steigungen gibt es bei den Orten, die auf kleinen Geestrücken angesiedelt sind. Die Benutzung der Wege erfolgt auf eigene Gefahr.

Wegbeschreibung

Sehenswertes in Verden

Die Kreisstadt ist ein geeigneter Start- und Zielpunkt und gut an den Schienenverkehr angebunden. Das Verdener Stadtbild wird von dem **alles überragenden Dom** (1290 - 1490) geprägt. Die Stadtansicht mit verschiedenen Kirchtürmen und dem historischen **Fischerviertel** kann vom **Aussichtspunkt am Klusdamm** an der Südbrücke der Aller am besten betrachtet werden. Die Entwicklung der Stadt aus der **Norderstadt** (bürger-

liche Stadt) und **Süderstadt** (bischöfliche Stadt) können die Gäste an einem Stadtmodell von 1663 im **Domherrenhaus**, dem **Historisches Museum Domherrenhaus** nachvollziehen. Von überregionaler Bedeutung ist im Museum die altsteinzeitliche Darstellung des Jagdgeschehens eines Neanderaltalers auf einen Elefanten vor ca. 120.000 Jahren. Aufschlussreiches über Pferde in der Kultur, Geschichte, Kunst oder im Sport zeigt das **Deutsche Pferdemuseum**.

Von Verden aus führt die Strecke über die Aller in die offene Landschaft des **Aller-Weser-Dreiecks**. Sie können den Rundweg in beiden Richtungen fahren. Unsere Route führt nach Süden Richtung **Dörverden**. Bei **Rieda** erreichen Sie erstmals die Weser und können über den Deich blicken. Weiter nach **Stedorf** verläuft der Radweg schnurgerade parallel zum Schleusenkanal.

Wenn Sie sich für das Befahren der vollständigen Rundstrecke entschließen, führt der Weg am **InfoPoint vor dem Kraftwerk** in Richtung **Dörverden**. Wenn Sie die Strecke abkürzen möchten, dann können Sie in der Zeit vom 15. März bis 15. Oktober die Weser über das **Wehr** (Stufen mit Schiebehilfe) in Richtung **Hilgermissen** queren.

Sehenswertes in Dörverden

Das seit 1914 in Betrieb befindliche **Wasserkraftwerk Dörverden** mit Wehr und Staustufen hat eine Kapazität von 4,5 MW und erzeugt soviel Strom, wie etwa 6.200 Haushalte verbrauchen. Am Standort befindet sich eine 3 MW Batterie zur Energiespeicherung, sowie ein 750 KWp-Solarpark. Vom Wehr aus haben Sie einen schönen Blick auf die **Dörverdener Kirche** und die **Marschlandschaft**.

Lohnenswert ist ein Zwischenstopp am **Kulturgut Ehmken Hoff**, einem Gebäudeensemble aus regionalen historischen Bauernhäusern, Speichern und Nebengebäuden im Ortskern. Kurz vor dem Ortsausgang Dörverdens in Richtung Süden biegen Sie in den Barmer Weg nach **Barme** und sind wieder direkt an der Weser.

Ein Abstecher zum **Wolfcenter** in Barme ist absolut empfehlenswert. Hier bekommen Sie jede Menge Informationen über den Wolf. Fünf Wolfsgruppen können beobachtet werden und nach einem aufregenden „Abend unter Wölfen“ können Sie nah bei den Tieren im Tipi nächtigen. Weiter geht es entlang der B 215 in Richtung Süden. Noch vor dem Ortsschild der Ortschaft **Hassel (Weser)**, biegen Sie rechts ab in den Jüberweg und erreichen anschließend die Landesstraße 330, die Sie direkt nach Hoya führt. Als kleine Abstecher bieten sich der historische Ortskern um die erstmals 929 erwähnte **Kirche St. Cosmae**



Stiftskirche Bücken



Blender Mühle

et **Damiani**, die **Naturschutzgebiete Alhuser Ahe** mit der **Lerchenspornblüte im März/April** und die **Vogelbeobachtungsstation am Weidensee** an.

Sehenswertes in Hoya

An der Stelle der 1233 erstmals erwähnten Burg wurde das heutige **Schloss** direkt an der Weser errichtet, welches im 19. Jahrhundert umfangreich umgebaut wurde und seine heutige Gestalt erhielt. Weiterhin bieten sich in der Grafenstadt die **Pfarrkirche St. Martinus**, das **Kulturzentrum Martinskirche** und der **Bürgerpark** für einen Besuch an. Lohnend ist auch das im ehemaligen **Staffhorst'schen Gutshaus** untergebrachte **Heimatmuseum**, in dem mehrmals im Jahr wechselnde Ausstellungen gezeigt werden.

Kleiner Umweg: Sehenswertes in Bücken

Lohnenswert ist ein Abstecher in den drei Kilometer entfernten Flecken **Bücken** mit der imposanten doppeltürmigen romanischen **Stiftskirche St. Materniani et St. Nicolai**. Ihre kunstvolle Ausstattung ist über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

Von **Hoya** führt der Weg vorbei an idyllischen **Kolken** – kleine, wassergefüllte Vertiefungen – durch die Gemeinde **Hilgermissen** mit ihren verschiedenen Ortsteilen. Von **Wienbergen** erreichen Sie das Weserwehr mit Wasserkraftwerk und Quermöglichkeit Richtung Dörverden.

Idyllische Pause am Alveser See

Über **Hilgermissen** oder **Magelsen** kann man eine weitere Schleife fahren und am **Alveser See in Eitzendorf** pau-

sieren. Dieser Altarm der Weser erstreckt sich über mehrere Kilometer und ist als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen. Zwei Campingplätze mit entsprechender Ausstattung bieten einen Zugang zum Badesee.

Weiter nah an der Weser entlang führt der Weg bis nach **Oiste**, einen kleinen Dorf mit einer beeindruckenden klassizistischen, 1832 erbauten, **Kirche** und einem zweigeschossigen großen **Pfarrhaus**. Vorbei am **Varster See** und über die „**Mühlenwiese**“ geht es bis zum **Blender See**. Beide Seen entstanden aus ehemaligen Flussarmen der Weser. In der Blender Kirche finden Sie eine **Furtwängler Orgel**. An der L203 sehen Sie die restaurierte **Blender Windmühle** aus dem Jahre 1872. Entlang der Landstraße erreichen Sie die Weserbrücke bei **Groß Hutbergen**. Kurz hinter der Ortschaft können Sie schon wieder den **Verdener Dom** sehen.



Blender See

Legende

- Weser-Radweg zwischen Verden und Hoya
- - - Weser-Radweg zwischen Verden und Hoya Alternativstrecke
- ⚓ Kirche
- ⚙ Mühle
- 🚂 Bahnhof
- ℹ️ Rastplatz
- 📍 Tourist-Information
- 🏛 Kulturdenkmal
- 🚲 E-Bike-Ladestelle



Weseranleger in Hoya